

Intelligenz-Blatt

für die Oberamts-Bezirke

Nagold, Freudenstadt und Horb.

Im Verlag der Wischer'schen Buchdruckerei.

Nro. 72. Dienstag den 8. September 1829.

Verfügungen der Königl. Bezirks-Verhörden.

Oberamt Nagold.

Nagold. [An die Verwaltungs-Aktuare und Rechner.] Damit das Ineinandergreifen des nunmehr begonnenen Rechnungs-, Stell- und Revisions-Geschäfts, der ungestörte Fortgang des letztern und die Beendigung des Abhör-Geschäfts, vor dem Anfange des neuen Rechnungsjahrs versichert werde, hat man sich veranlaßt gesehen, unter Berücksichtigung des verschiedenen Umfangs der einzelnen Verwaltungs-Aktuariats-Bezirke, nachstehende Termine zu Ablieferung der Rechnungen an das Oberamt, anzuberaumen, welche auf das Pünktlichste einzuhalten, die Verwaltungs-Aktuare ernstlich aufgefodert werden.

Es haben abzuliefern:

- 1) Verwaltungs-Aktuar Bellring in Nagold, die Rechnungen der 11 Orte seines Bezirks am

1. Oktober 1829.	15. Oktbr. 1829.
29. Oktbr. 1829.	12. Novbr. 1829.
26. Novbr. 1829.	10. Decbr. 1829.
24. Decbr. 1829.	7. Januar 1830.
21. Januar 1830.	4. Februar 1830.
28. Februar 1830.	
- 2) Verwaltungs-Aktuar Speidel in

Altenstaig, die Rechnungen der 10 Gemeinden seines Bezirks am

- | | |
|------------------|------------------|
| 1. Oktober 1829. | 15. Oktbr. 1829. |
| 1. Novbr. 1829. | 15. Novbr. 1829. |
| 1. Decbr. 1829. | 15. Decbr. 1829. |
| 1. Januar 1830. | 15. Januar 1830. |
| 1. Februar 1830. | 15. Febr. 1830. |

3) Verwaltungs-Aktuar Maier zu Haiterbach, die Rechnungen der 5 Orte seines Bezirks am

- | | |
|-------------------|-----------------|
| 1. Oktober 1829. | 1. Novbr. 1829. |
| 1. December 1829. | 1. Januar 1830. |
| 1. Februar 1830. | |

4) Verwaltungs-Aktuar Moser in Wildberg, die Rechnungen der 7 Gemeinden seines Bezirks am

- | | |
|------------------|------------------|
| 1. Oktober 1829. | 20. Oktbr. 1829. |
| 10. Novbr. 1829. | 1. Decbr. 1829. |
| 22. Decbr. 1829. | 12. Januar 1830. |
| 3. Februar 1830. | |

5) Verwaltungs-Aktuar Majer in Altenstaig, die Rechnungen der Stadt Altenstaig am

- | | |
|------------------|--|
| 30. Januar 1830. | |
|------------------|--|

Hiebei wird bemerkt, daß die auf den 1. Juli 1829 zur Stellung verfallenen Stiftungs-Rechnungen mit den Gemeinde-Rechnungen zu gleicher Zeit vorzulegen seyen.

Nagold den 4. September 1829.

K. Oberamt.
Alt. Leemann.

Oberamt Freudenstadt.

Freudenstadt. [Besoldungs- und Capitalssteuer-Fassionen betr.] Die unterm 14. Juli d. J. (Intell.-Bl. Nro. 58) ergangene Aufforderung zu Einreichung der Besoldungs- und Capitalssteuer-Fassionen, wird hiedurch unter Anberaumung eines Termins von 14 Tagen in Erinnerung gebracht.

Den 3. September 1829.

K. Oberamt.

Oberamtsgericht Nagold.

Nagold. [Unterpfands-Vereinigung.] In den Gemeinden Eb- und Willhausen, mit dem Hof Monhardt, Beuren, Ettmannsweiler und Fünfsbronn, hat das Pfand-Vereinigungs-Geschäft sein Ende erreicht und sind die neuen Unterpfands-Bücher angelegt.

Indem man dieß zur öffentlichen Kenntniß bringt, verbindet man damit die weitere Nachricht, daß von heute an die vorfallenden Verpfändungen nach dem neuen Pfand-Gesetz, und die Concurse nach dem Prioritäts-Gesetz, in Verbindung mit dem Artikel 12 des Einführungs-Gesetzes werden behandelt werden.

Den 1. Septbr. 1829.

K. Oberamtsgericht.

Hoffacker.

Oberamtsgericht Freudenstadt.

Freudenstadt. [Vereinigung des Unterpfands-Wesens in der Gemeinde Neuneck.] Der Pfand-Kommissaire Heinrich hat den 26. vorigen Monats in der Gemeinde Neu-neck das Pfand-Vereinigungs-Ges-

schäft vollendet, und das neue Unterpfands-Buch angelegt.

Dieß wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß von gedachtem Tage, an die Verpfändungen in jener Gemeinde nach dem Pfand-Gesetz vom 15ten April 1825 und die Concurse nach dem neuen Prioritäts-Gesetze, beziehungsweise nach dem Art. 28 des Einführungs-Gesetzes von gleichem Tage werden behandelt werden.

Den 1. Septbr. 1829.

K. Oberamtsgericht.

Weinland.

Altenstaig Stadt. [Floßholz-Verkauf.] Wir haben Erlaubniß, aus dem Stadtwald Geißelthan 125 Stamm Floßholz vom 50ger an aufwärts, verkaufen zu dürfen.

Das Holz wird nicht beschlagen, aber ausgenastet, bis 15ten d. M. gehauen seyn, und kann bis dorthin im Wald beaugenscheiniget werden.

Zur Aufstreichs-Verhandlung ist

Mittwoch der 16te d. M.

Nachmittags 2 Uhr

bestimmt, wo sich die Liebhaber auf hiesigem Rathhaus einfinden mögen.

Die Herren Ortsvorsteher werden gebeten, diesen Verkauf denen in ihrem Ort befindlichen Schiffern bekannt machen zu lassen.

Den 5. Septbr. 1829.

Stadtrath allda.

Im Namen aller
Stadtschultheiß M a j e r.

Altenstaig Stadt. [Pflaster-
Arbeit.] Die ganze Strecke Wegs
von der Sägmühl-Brücke an in die
obere Stadt, bis beinahe zur Kirche
hinauf, muß theils neu gepflastert, theils
das alte Pflaster reparirt werden, das
nach dem Ueberschlag — 600 fl.
kosten kann. Diese Arbeit wird

Mittwoch den 16ten d. M.

Nachmittags 2 Uhr
auf hiesigem Rathhaus an tüchtige
Meister, die Stadt- oder Gemeindeg-
rätliche Zeugnisse über ihr Vermö-
gen vorlegen müssen, in Abstreich ge-
bracht werden, was die Herren Orts-
vorsteher denen in ihrem Ort befind-
lichen Meistern bekannt machen las-
sen wollen.

Den 5. Septbr. 1829.

Namens des Stadtraths,
Stadtschultheiß
Majer.

Gültlingen, Oberamts Na-
gold. [Gläubiger Aufruf.] Zu Be-
reinigung des Schulden-Wesens des
hiesigen Bürgers und Bäckers Jakob
Diegele im außergerichtlichen Wege
werden hiemit alle diejenigen Gläu-
biger desselben, und etwaige übrige
Massebetheiligte, deren Forderungen
und Ansprüche bis jetzt noch nicht
angemeldet worden oder sonst zu den
Acten gekommen sind, aufgefordert,
solche innerhalb 30 Tagen bei der un-
terzeichneten Stelle einzureichen, wid-
rigenfalls sie sich selbst zuzuschreiben
haben würden, wenn nach vollendeter

Auseinandersetzung ihre Forderungen
unberücksichtigt bleiben würden.

Den 4. Septbr. 1829.

Schultheiß
und Gemeinderath.

~~~~~  
Außeramtliche Gegenstände.

Schernbach, Oberamts Freun-  
denstadt. [Obst-Bäume zu verkauf-  
fen.] Der Unterzeichnete hat in sei-  
ner schon längst bekannten Baum-  
Schule mehrere tausend Stück hoch-  
stämmige, gut bewurzelte, 8 bis 10  
Schuh hohe Aepfel- und Birnbäume  
zu verkaufen.

Ich erlasse Aepfelbäume zu 20kr.  
und Birnbäume zu 24kr. das Stück.

Die Bäume bestehen aus allen  
möglichen veredelten Sorten, und be-  
dürfen keiner weitem Empfehlung, da  
solche in dieser rauhen gezogen, in je-  
der andern Gegend gut gerathen und  
in der letzten Hälfte des Monats  
Oktober abgegeben werden können.

Die Herrn Ortsvorsteher werden  
höflich ersucht, dieses gef. bekannt zu  
machen.

Den 5. Septbr. 1829.

Resig. Schultheiß  
und Guts-Besitzer  
Jakob Friedrich Mast.

Altenstaig. Wer den 5. Theil  
von Zschokkes sämmtl. Werken von  
dem Unterzeichneten entlehnte, wolle  
solchen in Bälde zurückgeben.

Fr. Hensler.

**Wöchentliche Frucht-, Fleisch- und  
Brod-Preise.**

**In Nagold,**

den 5. Septbr. 1829.

|          |            |            |            |            |
|----------|------------|------------|------------|------------|
| Dinkel   | 1 Scheffel | 4fl. 40kr. | 4fl. 30kr. | fl.—kr.    |
| Neuer D. | 1 Schfl.   | 4fl.—kr.   | 3fl. 43kr. | 3fl. 36kr. |
| Haber    | 1 —        | 4fl. 8 kr. | 4fl.—kr.   | fl.—kr.    |
| Roggen   | 1 Simri    | 1fl. 2 kr. | 1fl.—kr.   | fl.—kr.    |
| Gersten  | 1 —        | fl. 48kr.  | fl.—kr.    | fl.—kr.    |

**Brod-Taxe.**

|                      |          |       |
|----------------------|----------|-------|
| Kernenbrod           | 8 Pfd.   | 20kr. |
| 1 Kreuzerweck schwer | 11 Loth. |       |

**In Ultenstg,**

den 2. Septbr. 1829.

|         |          |            |            |            |
|---------|----------|------------|------------|------------|
| Dinkel  | 1 Schfl. | 5fl.—kr.   | 4fl. 20kr. | 3fl. 54kr. |
| Haber   | 1 —      | 4fl. 12kr. | 4fl. 10kr. | 4fl. 6kr.  |
| Kernen  | 1 Sri.   | 1fl. 21kr. | 1fl. 20kr. | 1fl. 18kr. |
| Roggen  | 1 —      | 1fl.—kr.   | 1fl. 56kr. | fl. 52kr.  |
| Gersten | 1 —      | fl. 54kr.  | fl. 52kr.  | fl. 50kr.  |

**Anzeige von Gebornen, Gestorbenen  
und Copulirten.**

**In Freudenstadt**

sind im Monat August geboren:

- Den 5. August dem Joh. Heinrich Koh,  
Dreher, ein Knabe.  
— 7. — dem Hr. Joh. Andr. Stohrer,  
Oberamts-Ärzt, ein Knabe.  
— 7. — dem Joh. Friedrich Haler,  
Kübler, ein Knabe.  
— 7. — dem Joh. David Möhle,  
Kübler, ein Knabe.  
— 8. — dem Joh. Martin Bernhardt,  
Nagelschmid, ein Knabe.  
— 15. — dem Gottfried Wälbe, Mau-  
rer im Friedrichsthal, ein Mädchen.  
— 14. — dem Joh. Martin Eberlen,  
Sensenschmid, ein Mädchen.  
— 15. — dem Georg Friedr. Gaiser,  
Bed, ein Mädchen.  
— 16. — dem Christian Jakob Braun,  
Luchmacher, ein Knabe.  
— 17. — dem Joh. Christian Schwenk,  
Wagner, ein Knabe.  
— 18. — dem Joh. Georg Pfeiser,  
Dreikönigwirth, ein Knabe.

- 20. — dem Karl Friedr. Schwarz,  
Bed, ein Mädchen.  
— 21. — dem Joh. Georg Ehmann,  
Hofbauer, ein Mädchen.  
— 24. — dem Chr. Friedr. Bernhardt,  
Nagelschmid, ein Knabe.  
— 25. — dem Christ. Friedrich Cade,  
Sensenschmid im Friedrichsthal, ein  
Knabe.  
— 26. — dem Joh. Georg Kantlehner,  
Bierbrauer, ein Knabe.  
— 26. — dem Georg David Drüsler,  
Glasermeister, ein Mädchen.  
— 28. — dem Andr. Braun, Nassin-  
schmid im Friedrichsthal, ein Mädchen.  
— 28. — dem Jakob Friedrich Luz,  
Schreiner, ein Mädchen.

**Gestorbene:**

- Den 5. August dem Joh. Georg Cade,  
Kleinschmelzer im Friedrichsthal, ein  
Mädchen, alt 8 Jahr.  
— 10. — dem Jakob Habisrittiger,  
Mezger, ein Knabe, alt 11 Monat.  
— 11. — dem Joh. Gottfried Haab,  
Schuster, ein Knabe, alt 11 Monat.  
— 15. — dem Joh. Jakob Vertiller,  
Maurer und Steinhauer, ein Knabe,  
alt 6 Jahr.  
— 27. — dem Georg Friedrich Gaiser,  
Bed, ein Mädchen, alt 12 Tag.  
— 28. — ein unehliches Mädchen, alt  
1 Jahr.  
— 28. — dem Joh. Martin Bernhardt,  
Nagelschmid, ein Knabe, alt 20 Tag.

**Copulirte:**

- Den 12. August Christ. Peter Härtner,  
Tagelöhner, mit Christiana geb. Zeeb.  
— 21. — Joh. David Wolf, Schnei-  
der, mit Catharina Dorothea geb.  
Brufmann.  
— 28. — Wilh. Friedr. Mohr, Satt-  
ler, Wittwer, mit Anna Maria geb.  
Schmid.  
— 28. — Joh. Andreas Graf, Land-  
fuhrmann, mit Friederika geb. Ho-  
peneckerin.